

Medienmitteilung vom 24. April 2026

Autobahn A1 bei Gunzgen: Schwerer Verkehrsunfall führt zu erheblichen Verkehrsbehinderungen – mehrere Personen verletzt

Auf der Autobahn A1 bei Gunzgen hat sich am frühen Freitagmorgen, 24. April 2026, ein schwerer Verkehrsunfall ereignet. Dabei wurde ein Lieferwagenlenker tödlich und sechs weitere Personen leicht verletzt. Die Unfallursache ist Gegenstand der eingeleiteten Untersuchungen.

Am Freitag, 24. April 2026, kurz vor 5 Uhr, ging bei der Alarmzentrale der Kantonspolizei Solothurn die Meldung ein, dass sich auf der Autobahn A1 bei Gunzgen in Fahrtrichtung Bern ein Verkehrsunfall ereignet habe. Dabei kam es zu Kollisionen zwischen vier Fahrzeugen kurz vor der Raststätte Gunzgen Nord. Sechs Personen wurden dabei verletzt und folglich mit dem Rettungshelikopter und Ambulanzfahrzeugen in ein Spital gebracht respektive geflogen. Trotz raschem Eintreffen der Rettungskräfte und unverzüglich eingeleiteter medizinischer Erstmassnahmen erlitt ein 50-jähriger Lieferwagenlenker tödliche Verletzungen und verstarb noch auf der Unfallstelle. Nebst mehreren Polizeipatrouillen und der Staatsanwaltschaft Kanton Solothurn standen ein Rettungshelikopter der AAA (Alpine Air Ambulance), mehrere Ambulanzen, Angehörige der Feuerwehr Zofingen, Angehörige des NSNW (Nationalstrassen Nordwestschweiz) und mehrere Abschleppunternehmen im Einsatz. Aufgrund dieses Ereignisses musste die Autobahn A1 kurzzeitig in beide Richtungen gesperrt werden, was erhebliche Verkehrsbehinderungen nach sich zog. Die Polizei und die Staatsanwaltschaft Kanton Solothurn haben Ermittlungen zum Unfallhergang und zur Unfallursache aufgenommen.

